

Pfund, gute Milch, die man in den Städten verkauft, 8 – 10 xr. die Deutschaß. Die Pferde sind auch sehr teuer, ein gutes Farmerspferd von 8 – 10 Jahre alt 120 – 140 Dollars, ein Luxus-Pferd wird oft mit 200 – 300 Dollers bezahlt etc. Über dieses später mehr.

Mit unsern Neuigkeiten will ich Euch für diesmal verschonen. Nur das wichtigste, auf das das ganze große Volk mit Stolz und Freude sieht und frohlockt, ist die glückliche Präsidentenwahl, die den 4ten November stattfand. Dieser große Volksmann, der nicht nur in der Geschichte Amerikas sondern auch Europas große Epoche machen wird, tritt den 1ten März dieses Jahres sein großes Amt an. Sein Name ist Franklin Pierce, ehemaliger General.¹⁸⁴ Ebenso macht auch die Umwandlung des Präsident(en) der Franzosen zu einem Kaiser großes Aufsehen und Erstaunen, daß man dort die Republik abgeschafft und sich lieber einem Fürsten unterwerfen will.¹⁸⁵ Napoleon wird unwillkürlich das in Europa mittelbar herbeiführen, was das Volk schon lange gewünscht (*hat*). Man glaubt, er werde jedes Mittel benutzen, um die bei Waterloo verlorene Macht wiederaufzubauen und seine Rache gegen die großen

[Ende S. 8]

Mächte Deutschlands und Rußlands zu befriedigen! Und dann, nachdem ihm sein aufgedrungener Plan glückt, mit den Republikanern gemeinschaftliche Sache zu machen! In jedem Fall steht Europa eine große Veränderung bevor. Gott wolle es (*zu*) dem besten leiten!

In diesem Augenblick, als ich dieses Briefchen schließen wollte, erscheint bei mir der Bürger Schmiedlin von Wiechs¹⁸⁶ nebst seiner Familie und einem jungen Mann von Nordschwaben¹⁸⁷ und (*sie*) brachten mir Nachrichten aus Deutschland, jedoch keine erfreulichen. Schmiedlin übergab mir auch einige Zeilen von meinem lieben Ernst, nach welchen er und seine liebe Frau wohl sind, allein ich merkte dennoch aus seinem Briefchen, daß die vielen Unannehmlichkeiten, namentlich die rohen handelsüchtigen Handlungen der Gäste, welche alles die Wirtschaft mit sich bringt, einen sehr nachteiligen Eindruck auf sein leises Gemüt und Charakter, somit auf seine Gesundheit und Geist macht, so daß er sich oft nicht zu helfen wisse, was letzten Sommer auf seine Gesundheit eingewirkt, worunter auch zu seinem Kummer seine gute edle Frau oft leiden mußte. Diese Mitteilungen wirkten natürlich auch nicht so gut auf mich, daß ich so gleichgültig darüber hinweggehen kann. Doch sagt er ferner, „die Gewohnheit macht mir dies Wirtschaftsleben nach und nach erträglicher, und die schöne Aussicht meiner lieben Frau ermuntert mich und wird mir, wie ich hoffe, eine heitere Zukunft bringen.“ Gott gebe ihm Mut und heiteren Sinn!!

In der letzten Woche vor Weihnachten habe (ich) meinem lieben Sohn Ernst auch wieder geschrieben, welchen Brief er erhalten haben wird?

[Ende S. 9]

¹⁸⁴ Franklin Pierce war der 14. Präsident der Vereinigten Staaten von 1853 bis 1857. Er war als Kandidat der Demokratischen Partei mit großer Mehrheit gewählt worden, erfüllte aber die hohen Erwartungen, die an seine Person geknüpft wurden, nicht. Er gilt als Werkzeug der Südstaaten und Befürworter der Sklaverei sowie als Vorbereiter des amerikanischen Bürgerkriegs.

¹⁸⁵ Louis Napoléon (1808–1873) beseitigte 1852 die junge französische Republik, stellte das Erbkaisertum wieder her und bestieg als Napoleon III. den Thron.

¹⁸⁶ Heute Stadtteil von Schopfheim (Landkreis Lörrach).

¹⁸⁷ Heute Stadtteil von Rheinfelden (Landkreis Lörrach).